

Halbtageswanderung am Sonntag, dem 31. März 2019 - von Steinenbronn nach Waldenbuch entlang des Sulzbachs und durch das Aichtal -

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,

zur Halbtageswanderung im nördlichen Schönbuch fahren wir mit dem Bus (828) von Echterdingen nach Steinenbronn. Wir verlassen den Ort in Richtung Sportanlagen vorbei an Gärten bis zum Waldrand. Der Waldweg verläuft parallel zum Sulzbach-Stausee. Von dem sehen wir allerdings wenig. Seit einiger Zeit ist er abgelassen. Aber an einem Aussichtspunkt haben wir Gelegenheit, auf den Seeboden hinabzuschauen.



Man sieht, wie der Sulzbach im öden Seegrund seinen Weg sucht. Ein solcher Blick wird wohl erst in einigen Jahrzehnten wieder möglich sein. Unser Weg führt weiter zur ehemaligen Grenze zwischen den Oberämtern Stuttgart und Böblingen.

Bei der nahen Oberen Rauhmühle fließt der Sulzbach in die Aich. Kurz vor dem Pferdehof in der Unteren Rauhmühle taucht die Skulptur in der Luft schwebender



Fahrräder auf.

Nach der unteren Sägemühle und bevor der idyllische Rohrwiesensee erreicht wird, können wir einen weiteren besonderen Kunstgegenstand bestaunen und interpretieren.



Vorbei am Rohrwiesensee geht es durch eine Gartenanlage in Waldenbuch. Ihr gegenüber stehen die Anlagen des Schokoladen-Herstellers Ritter (Ritter-Sport).

In Waldenbuch – ab der Haltestelle Postamt – geht es mit dem Bus wieder nach Echterdingen zurück.

Schlusseinkehr: Ristorante Goldäcker
(Sportzentrum Echterdingen)

HINWEISE zur Wanderung:

Abfahrt: um 13.26 Uhr mit dem Bus 828
ab Bahnhof Echterdingen nach Steinenbronn
(bis Haltestelle Kirche)

Achtung: *Umstellung auf Sommerzeit berücksichtigen.*

Gehzeit: ca. 2 Stunden – etwa 6 km;
nahezu eben – zwischendurch ein kurzer,
etwas steilerer Abstieg

Wege: teilweise gesplittet bzw. geschottert -
deshalb auf entsprechendes Schuhwerk achten!

Bitte rechtzeitig am Bahnhof Echterdingen erscheinen um
Fahrkarten zu lösen:
GruppenTagesTicket – bis 5 Personen – 2 Zonen – 12,30 €

Anmeldung: nicht erforderlich - Gäste sind willkommen.

Die Wanderführer
Rolf D. Bühler und Heinz Groß
freuen sich auf zahlreiche Mitwanderer